



Verweile doch!  
**Du bist so schön!**

Seeschloss Monrepos  
20. bis 22. September 2024

**Freitag – 20. September 2024**  
**20 Uhr – Schloss Monrepos**

## Tracing change

Strawinsky – Widmann – Pérez Soriano  
(Deutsche Erstaufführung) – Parra

### Fabrik Quartet

**Federico Ceppetelli** – Violine

**Veronika Paleeva** – Violine

**Jacobo Díaz Robledillo** – Viola

**Elena Cappelletti** – Violoncello

Im Eröffnungskonzert wird das Werden, wird die Veränderung, ständig zu spüren sein, sowohl in den einzelnen Stücken, wie in der Reihenfolge der Aufführung. Die fortschreitende Entwicklung und Umwandlung von Klangfarben führt das Quartett zu einer ständigen Neuformulierung seiner selbst.

**Ausstellungseröffnung: Lights** von Saskia Fischer –  
**Eternal Blossoming** von Marlon Lanziner; mit einer Betrachtung des Schriftstellers Bernd Storz; Sophie Richter, Sprecherin



Foto Fabrik Quartet, v.l.n.r.: Federico Ceppetelli, Elena Cappelletti, Adam Woodward, Jacobo Díaz Robledillo; © Kathrin Benstem

**Samstag – 21. September 2024**  
**20 Uhr – Schloss Monrepos**

## Lug und Trug in der Welt der Oper

Verdi – Puccini – Gounod – Mozart – Rossini – u.a.

**Elena Salvatori** – Sopran  
**Anastasia Wanek** – Sopran  
**Clara Schneider** – Mezzosopran  
**Gustav Wenzel Most** – Tenor  
**Arthur Adams-Close** – Bariton  
**Bernhard Epstein** – Klavier und Konzeption

**G**elogen und Betrogen wird in der Oper am laufenden Band, sei es mit Fausts Verführung durch Mephisto, einem großen Täuschungsmanöver bei *Così fan tutte* oder wenn *Rigoletto* seiner Tochter Gilda den wahren Charakter des Herzogs vor Augen führt. An diesem Abend werden einige der großen Lügen der Operngeschichte aufgedeckt und wir schauen hinter die Fassade des trügenden Scheins.



Fotos v.o.l.n.u.r.: Bernhard Epstein, Anastasia Wanek, Arthur Adams-Close, Clara Schneider © Ernesto Casareto, Gustav Wenzel Most, Elena Salvatori;  
© alle anderen privat

Sonntag – 22. September 2024  
11 Uhr Matinée – Schloss Monrepos

## Herzschlag der Erde

Scelsi – Gubaidulina – Erdmann-Abele (Uraufführung) – u.a.  
Texte: Goethe – Proust – Bichsel – u.a.

**Maura Knierim** – Harfe  
**Luis Azcona** – Schlagwerk  
**Leopold Rucker** – Kontrabass  
**Julian Diepolder** – Sprecher  
**Rudolf Guckelsberger** – Sprecher  
**Veit Erdmann-Abele** – Komposition

**M**it Werken von Giacinto Scelsi, Sofia Gubaidulina und der Uraufführung von Veit Erdmann-Abeles „Musik aus Mittel Erde“ suchen sich Harfe, Marimbaphon, Kontrabass und Schlagwerk einen Weg in archaische Sphären. Die Musik steht im Dialog mit der bildhaften Sprache und den präzisen Momentaufnahmen von Goethe, Proust, Peter Bichsel u.a.. Der entstehende Raum zwischen den Akteuren eröffnet ein Vergegenwärtigen und Verweilen im Schönen und im steten Wechsel.

**Im Anschluss:** Veit Erdmann-Abele, Freia Fischer, Rudolf Guckelsberger und Susanne Immer in einem Gespräch über die **Entstehung von Kunst**.



Fotos v.o.l.n.u.r.: Rudolf Guckelsberger © privat, Maura Knierim © Johannes Simon, Luis Azcona © Quentin Chevrier, Veit Erdmann-Abele © privat, Leopold Rucker © Antonia Hadulla, Julian Diepolder © Tabea Zorn

**Sonntag – 22. September 2024**  
**17 Uhr – Schloss Monrepos**

## ...Teuflisches ... !

Ysaye – Schumann – Liszt

**Jakow Pavlenko** – Violine

**Jakob Plag** – Klarinette

**Olivier Nilles** – Bariton

**Ido Ramot** – Klavier und Improvisation

**Robert Bärwald** – Klavier und Moderation

**T**euflisches“ steht auf dem Programm des Kammerkonzerts der 4 international preisgekrönten Stipendiat\*innen der Hermann Haake Stiftung 2024 im Schloss Monrepos. Neben teuflisch virtuoson Werken von Eugene Ysaye, sind die Fantasiestücke für Klarinette von Robert Schumann und zum Abschluss Franz Liszt berühmter Mephistowalzer zu hören, der nahtlos in die Improvisationen auf Zuruf des Publikums übergeht.



Fotos v.o.l.n.u.r.: Ido Ramot © Theresa Pewal, Jakob Plag © privat, Olivier Nilles © privat, Robert Bärwald © privat, Jakow Pavlenko © Mykola Pavlenko

# Eternal Blossoming

Marlon Lanziner



Foto: privat

**Die Hermann Haake Stiftung Stuttgart** wurde 1985 gegründet und geht auf ein Legat des Stifters Hermann Haake zurück. Die Stiftung fördert junge Künstlerinnen und Künstler unterschiedlicher Kunstgattungen. Dabei werden Einzelbegabungen, einmalige Projekte und die Begegnung unterschiedlicher Ausdrucksformen in der Kunst unterstützt.

# Lights

Saskia Fischer

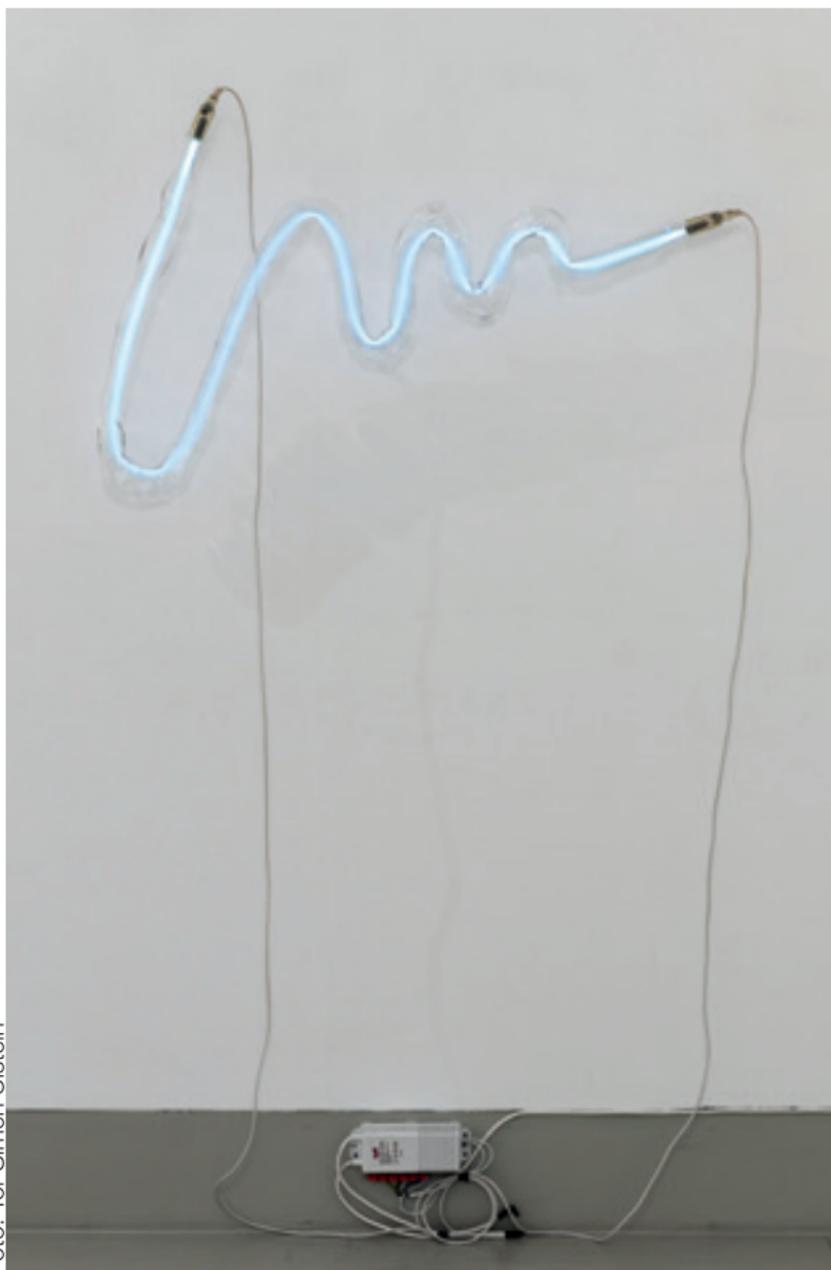


Foto: Tor Simen Ulstein

**Künstlerische Leitung** der Hermann Haake Stiftung:  
Robert Bärwald und Clemens Fischer

[info@haakestiftung.de](mailto:info@haakestiftung.de),

per Post: c/o Dr. Wolfgang Heeb,  
Rosengartenstraße 96, 70184 Stuttgart



### **Veranstaltungsort:**

#### **Seeschloss Monrepos in Ludwigsburg**

Eintritt: 15 €

Studierende, Schülerinnen und Schüler: 5 €

Alle Preise einschließlich Vorverkaufsgebühr.

### **Kartenvorverkauf**

[www.eventim.de](http://www.eventim.de)

[www.haakestiftung.de](http://www.haakestiftung.de)

### **Vor Ort bei allen Eventim-Vorverkaufsstellen, u.a.:**

- Ludwigsburger Kreiszeitung, Körnerstr. 14-18, Ludwigsburg
- ADAC-Geschäftsstelle im Breuningerland, Heinkelstr. 1–11, Ludwigsburg
- First Reisebüro, Wilhelm-Bleyle-Str. 7, Ludwigsburg
- Freiburger Reisebüro, Marktplatz 4, Freiberg
- eventbuero tickets im Buchhaus Wittwer, Königstr. 30, Stuttgart
- Touristinformation I-Punkt, Königstr. 1a, Stuttgart
- TUI, Kronprinzstraße 14, Stuttgart
- ADAC-Geschäftsstellen, Kronprinzstr. 8 und Am Neckartor 2, Stuttgart

Restkarten gibt es nach Verfügbarkeit an der Abendkasse.

Die Abendkasse öffnet 1/2 Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Ein großer Parkplatz befindet sich vor Ort. Vom **Bahnhof „Favoritepark“** gibt es einen schönen, halbstündigen Fußweg (1,8 km) zum Schloss, vom **Bahnhof „Asperg“** ist es nur wenig weiter. Der **Bus 426** hält vor Ort, fährt allerdings nur eingeschränkt. Das historische Schloss ist leider nicht barrierefrei. Zur Schonung des historischen Parketts werden unsere Gäste gebeten keine Stiletto- oder Pfennigabsätze zu tragen. Beachten Sie gegebenenfalls bitte die aktuellen amtlichen Hygieneregeln.

Aktuelle und ausführliche Informationen erhalten Sie über unsere Website, auf der sie sich auch für unseren Newsletter eintragen können, sowie neuerdings auch in der Präsenz auf den sozialen Netzwerken.



[www.haakestiftung.de](http://www.haakestiftung.de)



– [haakestiftung](https://www.instagram.com/haakestiftung)



– [Hermann Haake Stiftung](https://www.facebook.com/HermannHaakeStiftung)

Gestaltung und Illustration: Rodolfo Fischer Lückert, Titelabbildung: Mephistopheles fliegt über Wittenberg – Eugène Delacroix-Eugène Delacroix, Public domain, via Wikimedia Commons.jpg